



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Rechte sicher im Referentenentwurf eines Ersten Gesetzes zur Strukturreform der Kinder - und Jugendhilfe

Aktuell seit 23.10.2026 13:10:30

Angegeben von:

Bundesverband Kinderhospiz e. V. (R003396) am 23.10.2026

Beschreibung:

1. Individuelle Rechte und personenzentrierte Unterstützung sichern 2. Inklusive Kinder- und Jugendhilfe darf nicht unter Sparlogik gestaltet werden 3. Schnittstellen verlässlich etablieren und Familien entlasten Der Bundesverband Kinderhospiz appelliert an den Gesetzgeber, die Reform so auszugestalten, dass individuelle Rechte, verlässliche Unterstützung und echte Teilhabe auch für junge Menschen mit komplexen und lebensverkürzenden Erkrankungen dauerhaft gewährleistet bleiben.

Zu Regelungsentwurf

1. Referentenentwurf:

Erstes Gesetz zur Strukturreform der Kinder- und Jugendhilfe (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 12.08.2026

Federführendes Ministerium: BMBFSFJ [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (7)

Familienpolitik [alle RV hierzu]

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]

Kinder- und Jugendpolitik [alle RV hierzu]

Rechte von Menschen mit Behinderung [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen" [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung" [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

SGB 8 [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2610210023 (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 21.05.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend
(BMBFSF)) [alle SG dorthin]